

Kulturelle Auszeichnung im Bereich Literatur 2020

Auszeichnung für Dorothee Elmiger

Fr. 10 000

Dorothee Elmiger führt uns ins Gestrüpp. Und sie tut das auf so wundersame Weise, dass wir gar nicht mehr herausfinden wollen aus dem Dickicht der Lektüren und Beobachtungen und grossen Fragen, die in ihren poetischen Streifzügen aufscheinen: Wie funktioniert unsere Welt? Was begehrten wir? Woher kommt unser Reichtum?

Dorothee Elmiger folgt ihren Spuren zufällig und assoziativ durchs Text-Gestrüpp, etwa der Spur des Zuckers von der süßen, dem Liebsten dargebotenen Birne über den weissen Kristallzucker in der Zuckerdose bis auf eine Zuckerrohrplantage in Haiti. Wohin das Buch «Aus der Zuckerfabrik» führen wird, weiss auch die Autorin nicht; und trotzdem folgt man ihr ausgesprochen gern. Denn da ist diese klare, leuchtende Sprache. Sie hält die Fundstücke und Fragen zusammen und lässt einen nicht mehr los. Mit den Mitteln der Poesie macht Dorothee Elmiger die verwirrenden und irren Zusammenhänge der Welt kenntlich.

Für ihr geglücktes und beglückendes literarisches Wagnis erhält sie eine literarische Auszeichnung der Stadt Zürich.